Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Döhren-Wülfel
In den Jugendhilfeausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 0550/2010

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Anerkennung und Förderung eines innovativen Modellprojektes des Fördervereins der Grundschule Suthwiesenstraße e. V.

Antrag,
zu beschließen,

- ein Betreuungsangebot mit 20 Plätzen (1 Gruppe) für Kinder im Grundschulalter in Trägerschaft des Fördervereins der Grundschule Suthwiesenstraße e. V. in Form eines Innovativen Modellprojektes einzurichten und
- dem Träger ab dem 01.06.2010 bis zum 31.07.2011 laufende Beihilfen für eine Gruppe von 20 Plätzen - entsprechend der gültigen Richtlinien für den Betrieb von Innovativen Modellprojekten (DS Nr.: 1805/2008) - in Höhe von 75,00 € pro Kind/Monat zuzüglich ausfallender Elternbeiträge zu gewähren.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten
Die Angebote von Innovativen Modellprojekten richten sich generell an beide Geschlechter, insbesondere achten die Leitungen der Einrichtungen auf eine ausgewogene Belegung der Gruppen. Ferner werden familiäre Rahmenbedingungen und Lebenssituationen bei der Platzvergabe berücksichtigt. Die gesetzlichen Vorgaben einer wohnortnahen und bedarfsgerechten Betreuung werden bei der Planung von Betreuungseinrichtungen immer beachtet. Ziel ist auch hier die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Kostentabelle
Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen: (HMK = Haushaltsmanagementkontierung)

Investitionen	in €	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position	Verwaltungs-haushalt; auch Investitions-folgekosten	in € p.a.	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position
Einnahmen			**Einnahmen**		
Finanzierungs-anteile von Dritten			Betriebsein-nahmen		
sonstige Ein-nahmen			Finanzeinnah-men von Dritten		
Einnahmen insgesamt	0,00		Einnahmen insgesamt	0,00	
Ausgaben			**Ausgaben**		
Erwerbsaufwand			Personal-ausgaben		
Hoch-, Tiefbau bzw. Sanierung			Sachausgaben		
Einrichtungs-aufwand			Zuwendungen	39.500,00	*4645.000/718000
Investitionszu-schuss an Dritte			Kalkulatorische Kosten		
Ausgaben insgesamt	0,00		Ausgaben insgesamt	39.500,00	
Finanzierungs-saldo	0,00		**Überschuss/ Zuschuss**	-39.500,00	

* Die Finanzierung im Kindertagesstättenbereich erfolgt als Beihilfegewährung an den Träger.

Begründung des Antrages
Mit DS-Nr. 1843/2008 hat der Rat das "Handlungsprogramm Schulkinderbetreuung" beschlossen und die Verwaltung beauftragt, zusätzliche Betreuungsplätze für Kinder im Grundschulalter zu schaffen. Der Förderverein der Grundschule Suthwiesenstaße. e. V. betreibt seit dem 01.08.2008 eine schulergänzende Betreuungsmaßnahme mit insgesamt 20 Betreuungsplätzen und einer täglichen Betreuungszeit von 3 Stunden (13.00 Uhr bis 16.00 Uhr). Seit einiger Zeit zeichnet sich im Stadtbezirk Döhren - Wülfel ein gesteigerter Bedarf der Eltern an Schulkindbetreuung ab und der Träger hat nunmehr einen Antrag auf Einrichtung und Förderung eines Innovativen Modellprojektes gestellt.
Durch die neu einzurichtende Gruppe wird es möglich, 20 weitere Betreuungsplätze für Kinder im Grundschulalter anzubieten, dem gesamtstädtischen Bedarf in diesem Bereich nachzukommen und somit die Vereinbarkeit von Berufstätigkeit und Familie für Eltern zu erleichtern.
Für diese Gruppe ist ein täglich 4-stündiges Betreuungsangebot (13.00 Uhr bis 17.00 Uhr) bei ganzjähriger Öffnung vorgesehen. Der Träger beabsichtigt, den Betrieb zum 01.06.2010 aufzunehmen. Geeignete Räumlichkeiten stehen in der Schule zur Verfügung und eine entsprechende Betriebserlaubnis als sonstige Einrichtung wurde seitens des Kultusministeriums - Referat Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder - in Aussicht gestellt.
Die jährlichen Folgekosten in Höhe von insgesamt ca. 39.500,00 € stehen im Kindertagesstättenbudget zur Verfügung.
Die Verwaltung empfiehlt, dem Förderantrag zu entsprechen, da die Plätze an dem Standort

benötigt werden.
Unter der Voraussetzung, dass der Fachbereich Bibliotheken und Schulen die Räumlichkeiten auch über den 31.07.2011 hinaus zur Verfügung stellen kann, ist ein Folgeantrag für die Förderung des Projektes ist bis zum 31.03.2011 zu stellen.

51.41
Hannover / 10.02.2010